



© Pez Hejduk

Bundesschulzentrum Mistelbach Neubau und Sanierung

Wesentliches Ziel beim Neubau des Bundesschulzentrum Mistelbach war es, ein Projekt zu entwickeln, das in seiner städtebaulichen Ausprägung die topographischen und baulichen Gegebenheiten berücksichtigt. Als freigestelltes „Gegenüber“ des bestehenden Schulkomplexes ermöglicht die neue bauliche Struktur eine optimale Belichtung und Aussicht für die Innenräume des Neubaus und der bestehenden Gebäude. Durch das Aufnehmen der Hangkante bilden der Neubau, der bestehende Schulkomplex, der südlich gelegene Grünraum, die Sporthalle und die Ebene des Sportplatzes ein erlebenswertes Ensemble. Die landschaftsgebundene Architektur schafft für Besucher und Nutzer wertvolle Ausblicke und Bezüge zur Umgebung.
(Text: Architekten)

BSZ - Bundesschulzentrum Mistelbach

Brennerweg 8
2130 Mistelbach, Österreich

ARCHITEKTUR

Florian Lutz

Daniela Amann

BAUHERRSCHAFT

BIG

TRAGWERKSPLANUNG

AXIS

FERTIGSTELLUNG

2004

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

11. März 2008



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk

**BSZ - Bundesschulzentrum
Mistelbach**

DATENBLATT

Architektur: Florian Lutz, Daniela Amann

Mitarbeit Architektur: Georg Preyer, Christian Maurer, Helga Flotzinger, Laslo Lepp

Bauherrschaft: BIG

Tragwerksplanung: AXIS

Fotografie: Pez Hejduk

ÖBA: Team Plan Krems, Krems

E-Planung: Ernst Eder, Wolkersdorf

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2000

Planung: 2000 - 2004

Ausführung: 2001 - 2004

Grundstücksfläche: 35.000 m²

Bruttogeschossfläche: 17.704 m²

Nutzfläche: 13.960 m²

Umbauter Raum: 74.038 m³

PUBLIKATIONEN

Best of Austria, Architektur 2006_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.



© Pez Hejduk